

**Niederschrift**

über die 35. öffentliche Sitzung  
**des Ortsbeirates Nord (Holland)**  
am **Donnerstag, 21. März 2019, 19:00 Uhr**  
im Philipp-Scheidemann-Haus, Kassel

3. April 2019

1 von 4

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Hannes Volz, Ortsvorsteher, B90/Grüne  
Ali Timtik, Stellvertretender Ortsvorsteher, Kasseler Linke  
Osman Beganovic, Mitglied, parteilos  
Axel Jahr, Mitglied, parteilos  
Doris Perger, Mitglied, parteilos  
David Redelberger, Mitglied, Kasseler Linke  
Stefan Sander, Mitglied, SPD  
Jutta Siglinde Singh-Kaushal, Mitglied, Kasseler Linke  
Sebastian Zintel, Mitglied, Kasseler Linke

**Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme**

Hanife Coban-Yildiz, Vertreterin des Ausländerbeirates  
Feridun Kahraman, Vertreter des Ausländerbeirates

**Schriftführung**

Thomas Lühne

**Entschuldigt:**

Markus-Alexander Manns, Mitglied, parteilos  
Ron-Hendrik Peesel, Mitglied, SPD  
Boris Mijatovic, Stadtteilbeauftragter, B90/Grüne

**Weitere Teilnehmer/-innen**

Ingo Sprakel, Quartiersmanagement

**Tagesordnung:**

1. Sicherheit an den Straßenbahnhaltestellen an der Holländischen Straße
2. Fahrradfahren in der Nordstadt
3. Skatebowl 4-Tore-Platz
4. Grundstück der GWG in der Quellhofstraße 24 A-D
5. Fraunhoferstraße barrierefrei und sicher machen
6. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher des Ortsbeirates Nord-Holland, Herr Volz, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift der 34. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung wird um die neuen Tagesordnungspunkte 3 -Skatebowl 4-Tore-Platz-, 4. -Grundstück der GWG in der Quellhofstraße 24 A-D- und 5. - Fraunhoferstraße barrierefrei und sicher machen- ergänzt. Der bisherige Tagesordnungspunkt 3 wird zu Tagesordnungspunkt 6.

2 von 4

**Abstimmungsergebnis: 9-Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, einstimmig angenommen**

### **1. Sicherheit an den Straßenbahnhaltstellen an der Holländischen Straße**

Herr Volz berichtet, dass zum Thema ein Brief vom Quartiersmanagement eingegangen sei. Herr Sprakel erläutert das Problem an der Haltestelle Hegelsbergstraße. Herr Volz ergänzt, dass es in den letzten Jahren an der dortigen Haltestelle und in der Holländischen Straße insgesamt sehr gefährlich sei und es viele Unfälle gegeben habe.

Der Ortsbeirat fasst nach Diskussion dazu den folgenden Beschluss:

„Der Ortsbeirat Nord-Holland ist bestürzt über auch tödliche Unfälle und gefährliche Situationen an den Straßenbahnhaltstellen in der Holländischen Straße, insbesondere an der Hegelsbergstraße. Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, zusammen mit der KVG, der Verkehrspolizei und anderen Akteuren, z.B. Schulen und Kinderschutzbund, geeignete Maßnahmen zu entwickeln und zu ergreifen (z.B. Bodenampel, Piktogramme), um die Sicherheit zu verbessern“.

Der Brief vom Quartiersmanagement wird dem Protokoll als Anlage 1 zu TOP 1 beigelegt

**Abstimmungsergebnis: 9-Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, einstimmig angenommen**

### **2. Fahrradfahren in der Nordstadt**

Der Ortsvorsteher berichtet, dass das Radverkehrskonzept 2030 vorliegt und er dazu an der Ortsbeirats-Infoveranstaltung im Rathaus teilgenommen habe. Der Ortsbeirat Nord-Holland habe bereits vor 2 Jahren Vorschläge zum Thema Radverkehr gemacht, die nun teilweise auch im Radverkehrskonzept enthalten seien.

Nach intensiver Diskussion wird das Thema auf die nächste Sitzung vertagt.

### 3. Skatebowl 4-Tore-Platz

Auf Antrag von Herrn Sander fasst der Ortsbeirat Nord-Holland den folgenden Beschluss:

„Das Umwelt- und Gartenamt möge dem Ortsbeirat Nord-Holland über die Fortschritte bei der Umsetzung der Skate Bowl auf dem 4-Tore-Platz berichten oder einen Zeitplan vorlegen“.

**Abstimmungsergebnis: 8-Ja-Stimmen, einstimmig angenommen**

### 4. Grundstück der GWG in der Quellhofstraße 24 A-D

Auf Antrag von Herrn Sander fasst der Ortsbeirat Nord-Holland fasst den folgenden Beschluss:

„Der Ortsbeirat Nord-Holland begrüßt ausdrücklich die Stellungnahme der GWG vom 18.02.2019 bzgl. der Planungen zur Beleuchtung des Grundstücks sowie die geplanten Veränderungen beim Parkplatz.“

Der Ortsbeirat Nord-Holland bittet außerdem folgende Änderungen vorzunehmen:

1. An der Auffahrt soll der Bürgersteig zu den hinteren Häusern zu Beginn und am Ende hin abgesenkt werden, sodass dieser auch mit Kinderwagen/Rollstühlen zu benutzen ist. Ferner soll ein Handlauf die Benutzung des Bürgersteigs insbesondere für ältere Personen und im Winter erleichtern.
2. Der kleine gepflasterte Weg vom Haus 24 hin zur Auffahrt soll ebenfalls eine abgesenkte Bordsteinkante bekommen.

Die GWG möge sich außerdem bemühen, ein Straßenschild für die Einfahrt aufzustellen. Dies ist gerade in Notsituationen (Krankenwagen/Polizei/Feuerwehr) notwendig, da diese sonst den Weg nicht schnell genug finden. Sollte die GWG nicht zuständig sein, möge sie diese Forderung im Sinne der Hausbewohner\*innen an die zuständige Behörde der Stadt Kassel weiterleiten.

Sollte über diesen Weg keine Verbesserung zu erreichen sein ist auch über eine reflektierende Bemalung auf der Mauer neben dem Bürgersteig nachzudenken. Die bisherige Maßnahme, ein Hinweisschild am Gebäude, ist nicht ausreichend, zu klein und insbesondere in der Nacht nicht zu lesen“.

**Abstimmungsergebnis: 9-Ja-Stimmen, einstimmig angenommen**

## 5. Fraunhoferstraße barrierefrei und sicher machen

„Die Stadt Kassel möge dafür Sorge tragen, dass die Fraunhoferstraße mit Rollstühlen, Kinderwagen etc. kreuzbar ist. Das Parken von Autos vor den abgesenkten Bürgersteigen ist mit entsprechenden Maßnahmen zu verhindern (absolutes Halteverbot, Poller).

Es sollen außerdem weitere abgesenkte Bordsteinkanten eingesetzt werden. Wenn notwendig können abgesenkte Bordsteinkanten vor Einfahrten genutzt werden, sodass nur auf der anderen Seite eine abgesenkte Bordsteinkante eingesetzt werden muss.

Das Straßenverkehrsamt soll kreativ tätig werden, sodass die abgesenkten Bordsteinkanten für die Menschen, die auf diese angewiesen sind, auch tatsächlich frei sind.

Das Ordnungsamt soll überprüfen, ob Autofahrer-/innen sich an die Straßenverkehrsordnung halten (Parkverbot vor abgesenkter Bordsteinkante). Außerdem soll das Ordnungsamt prüfen, ob Autofahrer-/innen sich an die Fahrtrichtung der Einbahnstraße halten.“

**Abstimmungsergebnis: 9-Ja-Stimmen, einstimmig angenommen**

## 6. Mitteilungen

### Nächste Ortsbeiratssitzung

11.04.2019

### Weitere Mitteilungen

Das Schild „Parken nur für PKW“ wurde am Parkplatz Nordstadtstadion aufgestellt.

Die Baumaßnahme Mauerstraße 22 (Leitungsverlegungen) hat begonnen.

Eine Einladung zur Eröffnung der neugestalteten Kapelle der Auferstehungskirche in der Mombachstraße liegt vor.

Am 06.04.2019 findet um 15:30 Uhr auf dem Halitplatz eine Gedenkveranstaltung für Halit Yozgat statt.

**Ende der Sitzung:** 20:15 Uhr

Hannes Volz  
Ortsvorsteher

Thomas Lühne  
Schriftführer

# Anlage 1 zu TOP 1

Sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates Nord-Holland,

wir bitten Sie, sich um folgendes Problem zu kümmern:

## **Verbesserung der Sicherheit an der Überquerung der Holländischen Straße in Höhe der Haltestelle Hegelsbergstraße**

Die Verbesserung der Verkehrssicherheit ist nach wie vor ein wichtiges Ziel in der Quartiersentwicklung. Der Stadtteil Nord-Holland wird geteilt durch die Holländische Straße, die eine der meistbefahrenen Bundesstraßen in der Stadt Kassel ist. Zudem sind die Fahrspuren durch eine Straßenbahnlinie geteilt. Die Verbreiterung der Fahrspuren für die Regiotram hat an einigen Stellen zu einer Reduzierung der ohnehin schon geringen Gehwegbreite geführt.

Der obere Teil von Nord-Holland ist ein Stadtteil, in dem Menschen aus den unterschiedlichsten Herkunftsländern leben und arbeiten.

Die Signale der Fußgängerampeln werden aus verschiedensten Gründen nicht immer so wahrgenommen, wie dies bei einer so stark befahrenen Straße sein sollte. Des Weiteren nehmen wir wahr, dass viele Schüler\*innen / Erwachsene über Ohrstöpsel abgelenkt sind und so die heranfahrenden Straßenbahnen nicht wahrnehmen.

An der Überquerung der Holländischen Straße in der Höhe Haltestelle Hegelsbergstraße, sind keine Personenschranken verbaut worden. **Zudem suggeriert eine synchrone Fußgängerampelschaltung den Fußgänger\*innen, das beide Autofahrbahnen gequert werden können.** Zum Teil fährt aber in genau diesem Moment die Straßenbahn ein und so kam es in den letzten Jahren immer wieder zu schweren Zusammenstößen zwischen Fußgängern und Straßenbahnen.

Folgende Ziele möchten wir mit dieser Eingabe erreichen:

Verbesserung der Fußgängerquerung an der Straßenbahnhaltestelle Hegelsbergstraße. Wir bitten um eine Veränderung der Personensignalanlage dahingehend, dass die Straßenübergänge nicht synchron geschaltet sind. Zusätzlich soll die Möglichkeit geprüft werden, ob Piktogramme auf dem Boden, Fußgänger im Querungsbereich besser warnen. Ein Beispiel hierfür sehen Sie unten.

Langfristig sollte die Stadt Kassel dafür sensibilisiert werden, dass eine Umgehungsstraße zur Autobahn A7 unumgänglich ist.

